

Ressort: Finanzen

Bericht: EU-Kommission greift nach nationalen Stromnetzen

Brüssel, 23.11.2016, 04:00 Uhr

GDN - Die EU-Kommission will den Mitgliedsstaaten wichtige Kompetenzen zum Betrieb der Stromnetze abnehmen: Wie laut "Welt" aus dem Entwurf zum sogenannten Winterpaket der EU-Kommission hervor geht, sollen überstaatliche "Regional Operational Center" künftig dafür zuständig sein, die Größe der Netzreserve zu bestimmen oder Maßnahmen gegen Versorgungsengpässe zu organisieren. Dabei sollen die "ROCs" auch mit eigenen Entscheidungsbefugnissen operativ in den Netzbetrieb der Mitgliedsstaaten eingreifen dürfen.

Die Veröffentlichung der Pläne ist für den 30. November geplant. Die vier in Deutschland tätigen Übertragungsnetzbetreiber Tennet, Amprion, 50 Hertz und TransnetBW wollten vorher keine Bewertung oder Stellungnahme zu den EU-Plänen abgeben. Das Bundeswirtschaftsministerium ist mit den EU-Plänen offenbar jedoch nicht einverstanden. Eine Sprecherin des Ministeriums erklärte auf Nachfrage der "Welt": "Eine Übertragung von Entscheidungskompetenzen auf sogenannte Regional Operational Center ist aus Sicht des BMWi nicht erforderlich."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-81276/bericht-eu-kommission-greift-nach-nationalen-stromnetzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619